

Grammetalbote

Amtsblatt der Gemeinde Grammetal

mit den Ortsteilen (mit Ortschaftsverfassung):

Bechstetstraß, Daasdorf a. Berge, Eichelborn, Hayn, Hopfgarten, Isseroda, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Nohra, Obergrunstedt, Oberrnissa, Ottstedt a. Berge, Sohnstedt, Troistedt, Ulla, Utzberg

11.09.2021

Nr. 09/2021

02. Jahrgang

Gemeinde Grammetal | Schloßgasse 19 | 99428 Grammetal | Telefon 03643 83110 | Fax 03643 831121

Internet: www.grammetal.de | E-Mail: post@grammetal.de

(Hinweis: Die genannte E-Mail-Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und Verschlüsselung)

Isseroda, Ortsteil der Gemeinde Grammetal – ein Kurzportrait



Der Ortsteil Isseroda mit dem Sitz der Gemeindeverwaltung, liegt im Zentrum der Gemeinde Grammetal zwischen der Landeshauptstadt Erfurt und der Klassikerstadt Weimar, mit Anbindungen an die B 7 und an der A 4.

Isseroda ist erstmals 1285 urkundlich erwähnt, als Lehnsdorf Bestandteil der damaligen Grafschaft Vieselbach. Als Waidorf von Erfurt trug es mit zum Reichtum der Stadt Erfurt bei. Die „Larvenburg“, später „Lauenburg“ wird 1397 erstmals als Eigentum der Stadt Erfurt ausgewiesen und im 15. Jahrhundert verkauft. Die Chronik weist häufige Besitzerwechsel aus, die bei Umbauarbeiten alle ihre Spuren hinterlassen haben. Die größten Veränderungen gab es im 19. Jahrhundert um Platz für die Gutsherren und das Gesinde zu schaffen. So wurde der Bergfried abgerissen und der umgebende Wallgraben teilweise eingeebnet. Das Prunkstück des Schlosses war zweifellos das dreiteilige Renaissance-Portal.



In der Mitte war die Wagendurchfahrt, rechts davon ein schmaler Durchgang mit Spitzbogen (der heutige Vordereingang), links davon eine schlüsselförmige Schießscharte. In vielen deutschen Kunstführern wurde dieses Portal als Kleinod mittelalterlicher Baukunst gewürdigt. Waren es fehlende Möglichkeiten, oder auch einfach nur künstlerische Ignoranz, das Portal wurde 1948 einschließlich des darüber liegenden Wohnhausteiles abgebrochen (blaue Linie).

Im 16. Jahrhundert entstand die erste Kirche in Isseroda. Der untere Eingang in den Kirchturm mit dem erhaltenen Tonnengewölbe erinnert bis heute an diese frühe Bauzeit. Die alte Kirche wurde 1704 abgerissen und die Neue am 2. November 1705 als Patronatskirche eingeweiht, das heißt, sie unterstand dem Patron, dem Gutsbesitzer.



Unmittelbar nach der Wende begann die Sanierung des vom Zerfall gezeichneten Kirchgebäudes vor allem mit finanziellen Mitteln der politischen Gemeinde und des Denkmalschutzes. Sie wird heute vorrangig als Kulturkirche für Konzerte, Lesungen, Ausstellungen u. a. genutzt. Mit dem Anbau einer Toilette 2018 wurde dem Rechnung getragen.

Lesen Sie weiter auf Seite 5

Aus dem Inhalt

- | | |
|--|---------|
| • Wahlbekanntmachung Bundestagswahl | Seite 4 |
| • Fahrbibliothek wieder auf Tour | Seite 5 |
| • Förderanträge für das Jahr 2022 zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Familien können gestellt werden | Seite 5 |
| • Programm Dorffest Oberrnissa 11.09./12.09.2021 | Seite 7 |

Kontakt für Beiträge

Telefon: 03643 8311-20, 23
E-Mail: grammetalbote@grammetal.de
private Anzeigen: über Druckerei (s. Impressum)

Hinweis: Das Amtsblatt wird mit dem amtlichen- und nichtamtlichen Teil in elektronischer Form (pdf-Datei) auf der Internetseite der Gemeinde Grammetal veröffentlicht. Es wird damit gewährleistet, dass der Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27a ThürVwVfG auch für jedermann über das Internet zugänglich ist.

Der nächste Grammetalbote

Die Ausgabe Nr. 10/2021 erscheint am 09.10.2021

Redaktionsschluss: 26.09.2021

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Grammetal

Objekt 1, Schloßgasse 19 (Fax: 03643 8311-21)	
Bürgermeister	03643 8311-17
Sekretariat	03643 8311-20
Bauamt	03643 8311-42, -43, -44
Einwohnermeldeamt	03643 8311-10
Friedhofsamt	03643 8311-40
Hauptamt	03643 8311-23
Kitaverwaltung	03643 8311-25
Ordnungsamt	03643 8311-40, -41
Personalverwaltung	03643 8311-24
Objekt 2, Schloßgasse 22 (Fax: 03643 8311-45)	
Feuerwehrangelegenheiten	03463 8311-34
Kämmerei	03643 8311-37
Kasse	03643 8311-11, -15
Grund- und Hunde-// Gewerbesteuer	03643 8311-14 //-19

Sprechzeiten (vorzugsweise mit Terminvereinbarung)

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr

Aus aktuellen Anlässen können sich die Öffnungszeiten (ggf. auch kurzfristig) ändern. Beachten Sie insofern Informationen zu geänderten Öffnungszeiten auf unserer Internetseite (www.grammetal.de). Sofern Sie die Öffnungszeiten über andere Internetportale beziehen, berücksichtigen Sie bitte, dass diese Daten nicht durch die Gemeinde an die Portale gegeben werden. Auf die Richtigkeit dieser Informationen durch Drittanbieter sollten Sie sich nicht verlassen.

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

nur mit Termin	Terminvergabe über: https://www.terminland.de/grammetal/
Montag	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 10:00 Uhr

Bitte beachten Sie bei telefonischer Anfrage, dass der Mitarbeiter im Meldeamt Ihren Anruf nicht entgegennehmen kann, wenn er sich in Bearbeitung eines Anliegens mit einem Bürger befindet.


Abwasserentsorgung

Einzelstandorte	
Bechstetdstraße, Daasdorf a. Berge, Ottstedt a. Berge, Troistedt Tel.	03643 831143
Bechstetdstraße, Kläranlage	0170 532815
Abwasserverband Grammetal	
zuständig für: Eichelborn, Hayn, Hopfgarten, Mönchenholzhausen, Niederrimmern, Obernissa, Sohnstedt, Utzberg	
Rufnummer	036203 72533
Havariendienst	0151 16240010; 0800 3003039
Entsorgung Grundstückskläranlagen	03643 414354
Abwasserbetrieb Weimar	
zuständig für: Obergrunstedt, Isseroda, Nohra, Ulla	
Zentrale	03643 4341-0
Bereitschaftsdienst	0800 0331323
Bauhof Utzberg, Am Peterborn 1, 99428 Grammetal	
Rufnummer	036203 253737

Kindergärten

Zwergenland, Hopfgarten, Im Hanfsack 9, 99428 Grammetal	03643 825190
Mönchszwerge, Mönchenholzhausen, Erfurter Straße 17, 99428 Grammetal	036203 51273
Kindergarten Niederrimmern, Anger 2, 99428 Grammetal	036203 90400

Schiedsstelle, Kontakt über 03643/831123

Standesamt Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg	
Rufnummer	036452 78517 oder 78527
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag	07:30 - 10:30 Uhr

Kontaktdaten Ortschaftsbürgermeister

Bechstetdstraße	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Zur Salzstraße 35
Ortschaftsbürgermeister	Klaus Eidam
Stellvertreter	Sandro Granert
Telefon	Büro 03643/825294
E-Mail	bechstetdstrass@grammetal.de
Sprechzeiten	jeden zweiten Dienstag gemäß Aushang
Daasdorf a. Berge	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Trautermannweg 25
Ortschaftsbürgermeister	Lothar Conrad
Stellvertreter	Dominik Schütze
Telefon	0176/21256666
E-Mail	daasdorf@grammetal.de
Sprechzeiten	Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr
Eichelborn	
Ortschaftsbürgermeister	Olaf Süße
Stellvertreterin	Cathrin Schier
Telefon	über Gemeinde Grammetal
E-Mail	eichelborn@grammetal.de
Hayn	
Ortschaftsbürgermeister	Uwe Jahn
Stellvertreter	Martina Schams
Telefon	über Gemeinde Grammetal
E-Mail	hayn@grammetal.de
Hopfgarten	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Alte Schulstraße 1
Ortschaftsbürgermeister	Roland Bodechtel
Stellvertreter	Sebastian Kühn
Telefon	über Gemeinde Grammetal
E-Mail	hopfgarten@grammetal.de
Sprechzeiten	jeden 2. Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr (gerade Wochen)
Isseroda	
Dienstzimmer	Kita Lauenburg, Lindenweg 7
Ortschaftsbürgermeister	Ralf Lober
Stellvertreter	Michael Scholl
Telefon	Mobil: 0171/8629507 Büro: 03643/7718011
E-Mail	isseroda@grammetal.de
Sprechzeiten	Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Mönchenholzhausen	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Am Dorfteich 6
Ortschaftsbürgermeister	Henrik Slobodda
Stellvertreter	Daniel Korn
Telefon	Büro: 036203/713270 Mobil: 0173/5645470
E-Mail	moenchenholzhausen@grammetal.de
Sprechzeiten	Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr
Niederrimmern	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Angergasse 6
Ortschaftsbürgermeister	Christoph Schmidt-Rose
Stellvertreter	Lars Liebeskind
Telefon	Büro: 036203/90247
E-Mail	niederrimmern@grammetal.de
Sprechzeiten	Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
Nohra	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Herrenstraße 34
Ortschaftsbürgermeister	Andreas Schiller
Stellvertreter	Denny Ritschel
Telefon	Büro: 03643/825224
E-Mail	nohra@grammetal.de
Sprechzeiten	Donnerstag 15:30 - 17:00 Uhr
Obergrunstedt	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Vor dem Rollgarten 48
Ortschaftsbürgermeister	Manuela Jahn
Stellvertreter	Anneliese Frohwein
Telefon	0175/1658533
E-Mail	obergrunstedt@grammetal.de
Sprechzeiten	jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr

Obernissa	
Dienstzimmer	Bürocontainer am Freizeitzentrum Obernissa, Eiskeller 38a
Ortschaftsbürgermeister	Werner Nolte
Stellvertreter	Sandra Thalacker
Telefon	0157/37739630
E-Mail	obernissa@grammetal.de
Sprechzeiten	entfällt ab 01.07.2021
Ottstedt a. Berge	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Am Plan 1
Ortschaftsbürgermeister	Holger Haupt
Stellvertreter	Stefan Vasters
Telefon	Büro: 036203/90290
E-Mail	über Gemeinde Grammetal (Seite 1)
Sprechzeiten	jeden ersten Dienstag im Monat von 18:30 - 19:00 Uhr
Sohnstedt	
Ortschaftsbürgermeister	Steffi Günther
Stellvertreter	Andreas Seidel
Telefon	0176/57618638
E-Mail	sohnstedt@grammetal.de
Troistedt	
Dienstzimmer	Feuerwehrgerätehaus, An den Teichen 9
Ortschaftsbürgermeister	Ilka Poschner
Stellvertreter	André Becker
Telefon	Büro: 03643/849150
E-Mail	troistedt@grammetal.de
Sprechzeiten	jeden 1. Montag im Monat und nach Vereinbarung
Ulla	
Dienstzimmer	Gemeindehaus Ulla, Im Dorfe 37
Ortschaftsbürgermeister	Ronny Liebeskind
Stellvertreter	Matthias Heß
Telefon	Büro: 03643/825591
E-Mail	ulla@grammetal.de
Sprechzeiten	jeden Dienstag von 19:00 - 20:30 Uhr
Utzberg	
Dienstzimmer	Gemeindehaus, Utzberger Ortsstraße 62
Ortschaftsbürgermeister	Heidrun Gunkel
Stellvertreter	Bert Leidenfrost
Telefon	Büro: 036203/51107
E-Mail	utzberg@grammetal.de
Sprechzeiten	Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Kontaktdaten Freiwillige Feuerwehr
Ortsbrandmeister Herr Ruttkies, Tel. 0176 100 22 119
Ansprechpartner in der Verwaltung:
Herr Sickmüller, Tel.: 03643 8311-34

Wehrleiter

Bechstedtstraß	Ronald Granert
Daasorf a. Berge	Mirko Schmidt
Eichelborn	Maik Bürger
Hayn	Thorsten Klink
Hopfgarten	Mathias Meschwitz
Isseroda	René Sickmüller
Mönchenholzhausen	Knuth Lippert
Niederzimmern	Marco Ruttkies
Nohra	Marc Zühlke
Obergrunstedt	Peter Partschefeld
Obernissa	Domenik Poloczek
Ottstedt a. Berge	Anja Schiller
Sohnstedt	Alexander Wagner
Troistedt	Conrad Nickel
Ulla	Ronny Keßler
Utzberg	Pascal Apel

Wichtige Rufnummern

Polizei vor Ort im Objekt Schloßgasse 22, Zi 5	
KOB Herr Birnschein	
gerade Woche: Di. 09:00 - 12:00 Uhr	
ungerade Woche: Do. 16:00 - 18:00 Uhr, oder nach Vereinbarung	
Rufnummer	03643 772148, 0173 3020881

Notrufe, Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notruf	112
Polizeiinspektion Weimar	03643 8820
Rettungsleitstelle	03644 50000
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117

Wasserversorgung

Wasserversorgungszweckverband Weimar
zuständig für: Bechstedtstraß, Daasdorf a. Berge, Hopfgarten,
Isseroda, Niederzimmern, Nohra, Obergrunstedt,
Ottstedt a. Berge, Troistedt, Ulla, Utzberg

Zentrale	03643 7444-0
Störungsdienst	03643 7444-444

Stadtwerke Erfurt

zuständig für: Eichelborn, Hayn, Mönchenholzhausen,
Obernissa, Sohnstedt

Rufnummer	0361 564-1818
-----------	---------------

Energie

Kundenzentrum TEAG	03641 817-1111
Störungsdienst Strom	0800 686 1166

Bevollmächtigte Schornsteinfeger

BSFM Matthias Ludwig
zuständig für: Bechstedtstraß, Isseroda, Niederzimmern,
Mönchenholzhausen, Nohra, Sohnstedt

Rufnummer	0160 96848126
-----------	---------------

BSFM Robert Haußen

zuständig für: Eichelborn, Hayn, Hopfgarten, Obernissa

Tel.:	0173 5804023
-------	--------------

BSFM Böhme

zuständig für: Daasdorf a. Berge, Obergrunstedt,
Ottstedt a. Berge, Ulla, Utzberg, Troistedt, Gewerbegebiet UNO

Rufnummer	0171 6909390
-----------	--------------

Abfallentsorgung: Kreiswerke Weimarer Land

Tel: 03644 – 540-674, -675, -677, -678, -680

Fax: 03644 – 540-679

<https://weimarerland.de/landwirtschaft/index.html>

Hier erhalten Sie u.a. Informationen zu:

- Entsorgungskalender (Hausmüll, gelber Sack, Papier)
- Online-Anmeldung - Abfuhr Sperrmüll
- Termine Schadstoffmobil
- Entsorgung Pflanzlicher Abfälle
 - o Standplätze Grünschnitt-Container
- Antrag auf Eigenkompostierung
- Abfallsatzung
- Abfallgebührensatzung



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Grammetal

Herausgeber: Gemeinde Grammetal, Schloßgasse 19, 99428 Grammetal,
Tel. 03643 8311-0, Fax 03643 831121

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36
77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Inhalt:

- für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Roland Bodechtel, Bürgermeister der
Gemeinde Grammetal, Schloßgasse 19, 99428 Grammetal, Tel. 03643 8311-0
sowie die Ortschaftsbürgermeister für den jeweiligen Ortschaftsteil

- für den Anzeigenteil und öffentlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG,
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Für die inhaltliche Richtigkeit von Beiträgen Dritter übernimmt die Redaktion keine
Gewähr.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173
2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de

Erscheinungsweise: jeden 2. Samstag im Monat sowie nach Bedarf

Bezugsbedingungen: Einzelbestellung: 1,00 € zzgl. Porto; Bestellungen sind zu
richten an: Gemeinde Grammetal, Schloßgasse 19, 99428 Grammetal.

Darüber hinaus erfolgt eine kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte
im Bereich der Gemeinde Grammetal. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne
Angaben von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung
besteht kein Rechtsanspruch. Ferner werden Exemplare in der Gemeindeverwaltung
in Isseroda zur Abholung bereitgehalten.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder
Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Grup-
pierung verantwortlich.

Amtlicher Teil der Gemeinde

Bekanntmachung zur Bundestagswahl

Wahlbekanntmachung

1.

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2.

Die Gemeinde Grammetal ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 19. August 2021 bis zum 05. September 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr in 99428 Grammetal, Schloßgasse 19 bzw. 22 zusammen und beginnen mit vorbereitenden Arbeiten. Ab 18.00 Uhr schließt sich die Ermittlung des Briefwahlergebnisses an. Die Raumzuordnung für die Briefwahlvorstände wird am Eingang durch Aushang bekanntgegeben.

3.

Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5.

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
- durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass

er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einght. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Gemeinde Grammetal
Grammetal, d. 25.08.2021
Bodechtel
Bürgermeister

Geplante Sitzungstermine

Gemeinderat

- 15.09.
- 08.12.

Haupt- und Finanzausschuss

- 24.11.

Grundstücks- und Bauausschuss

- 23.11.

Hinweise zur Sitzungsteilnahme:

Aufgrund der Corona-Pandemie sind Schutzmaßnahmen (Einhaltung Mindestabstand, Tragen von Mund- und Nasenschutz) vorzusehen.

- Es stehen dadurch nur begrenzte Plätze zur Verfügung.
- Der Zutritt zur Sitzung ist nur mit Mundschutz gestattet. Bitte bringen Sie Ihre eigene Mund-Nasen-Bedeckung zur Sitzung mit.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Jagdgenossenschaft Isseroda

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wann: Donnerstag, den 30.09.2021
Wo: Schulungsraum der Ortsteilfeuerwehr Isseroda
Beginn: 19.00 Uhr

Alle Feld- und Waldgrundstückseigentümer der Gemarkung OT Isseroda sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (Beschlussfassung)
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers (Beschlussfassung)
5. Verwendung des Reinertrages 2020
6. Bericht der Jagdpächter
7. Diskussion
8. Schlusswort

Der Jagdvorstand
gez. Scharf

Hinweis: Sollten noch erforderliche Schutzmaßnahmen hinsichtlich Corona (Mund- und Nasenschutz, Abstandsregeln ect.) gelten, so bitten wir um Einhaltung.

Nichtamtlicher Teil / Sonstige Informationen

Beratungsservice vor Ort
in der Gemeinde Grammetal

Ingo Torborg

Ehrenamtlicher Versichertenältester der
Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Die nächsten Sprechstunden

Donnerstag, 30.09.2021

Donnerstag, 11.11.2021

Donnerstag, 23.12.2021

jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr

in Büro des Ortsbürgermeisters von Obernissa

Terminvereinbarungen erbeten unter

Telefon: **03644-8779952** (nur mo.-do., 19:30 - 20:15 Uhr)

oder E-Mail: **ingo.torborg@online.de**

Zusätzliche Sprechstunden finden u.a. statt in
Bad Berka, Berlstedt, Klettbach

Versicherte bekommen kostenfrei Beratung zu
rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie
Unterstützung bei der Beantragung von Renten
wegen Erwerbsminderung, Alters oder Todes

Die Fahrbibliothek geht wieder auf Tour

Mittwoch 22.09., 20.10., 17.11., 15.12.

17:20 - 18:00 Ulla

Donnerstag 23.09., 21.10., 18.11., 16.12.

15:00 - 15:30 Hopfgarten

15:40 - 16:10 Utzberg

16:20 - 17:05 Bechstedtstraß

17:10 - 18:10 Isseroda

Mittwoch 29.09., 27.10., 24.11.

15:30 - 16:10 Sohnstedt

16:15 - 16:50 Obernissa

17:00 - 18:00 Mönchenholzhausen

Donnerstag 30.09., 28.10., 25.11.

15:00 - 16:30 Niederrimmern

16:35 - 17:20 Ottstedt a. Berge

17:25 - 18:10 Daasdorf a. Berge

Freitag 01.10., 29.10., 26.11.

15:45 - 16:20 Troistedt

16:30 - 17:15 Nohra

17:35 - 18:00 Obergrunstedt

Freitag 10.09., 08.10., 05.11., 03.12.

15:40 - 16:10 Eichelborn

16:20 - 17:00 Hayn

Hinweis der Gemeinde:

Eine Gewähr für die Richtigkeit der Termine wird durch die Gemeinde nicht übernommen. Bitte erkundigen Sie sich vorab (z.B. online über <https://weimarerland.de/de/kreis-und-fahrbibliothek.html>), inwieweit die Termine korrekt sind.

Förderanträge für das Jahr 2022 zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Familien können gestellt werden

Mit dem „Landesprogramm für solidarisches Zusammenleben der Generationen“ wird die Verbesserung der Lebensbedingungen von Familien im Freistaat Thüringen gefördert.

Antragsberechtigte

- gemeinnützige und kirchliche Träger,
- Verbände der Wohlfahrtspflege,
- gemeinnützige Vereine sowie
- kreisangehörige Gemeinden.

Förderfähig sind Personal- und Sachkosten.

Förderanträge für das Jahr 2022 können bis zum **22.10.2021** bei der Sozialplanerin im Landratsamt eingereicht werden.

Die Vorhaben müssen einen Beitrag zu den im Fachplan „Familie 2020/21“ formulierten Zielen leisten. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Weitere Informationen, die Rechtsgrundlagen zum Landesprogramm, den Fachplan sowie die Formulare und den Kontakt zur Sozialplanerin finden Sie auf der Internetseite:
<https://weimarerland.de/de/sozialplanung.html>

Ortschaft Isseroda

Nichtamtliches

Isseroda – Kurzportrait

Fortsetzung von Seite 1

Isseroda war immer von Landwirtschaft geprägt. Neben dem Gut gab es aber nur wenige Einzelbauern.



Nach 1945 und der Bodenreform vollzog sich hier schrittweise die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft und Isseroda entwickelte sich zu einem Zentralfdorf mit der 1957 ersten neu errichteten Zentralschule im Kreis Weimar (heute Grundschule Grammetal), einer Maschinen- und Traktoren-Station (MTS), einem Kreisbetrieb für Landtechnik und einem großen Kulturhaus. Zur Erinnerung daran befindet sich ein Obelisk vor dem Gutshaus. Das heutige Verwaltungsgebäude der Gemeinde Grammetal wurde als Verwaltungssitz der LPG „Ernst Thälmann“ gebaut. Nach der Wende wurde sehr schnell mit der Anpassung an die neuen Bedingungen begonnen, wodurch sich seit 1990 tiefgreifende Veränderungen in der Gemeinde vollzogen. Maßgeblich dafür war die Ausweisung und Erschließung neuer Bauflächen, speziell eines Wohngebietes mit 20 Eigenheims-

tandorten. Auch im Mischgebiet, zwischen Gewerbegebiet und altem Ortskern, entstanden auch viele neue Eigenheime. Dadurch hat sich die Einwohnerzahl nach der Wende verdoppelt. Ende 2020 hatte Isseroda 546 Einwohner. Neue Gewerbebetriebe sollte auch angesiedelt werden. Nach umfangreicher Planung wurde bereits 1993 mit der Erschließung eines 25 ha großen Gewerbe- und Mischgebietes durch die Gemeinde begonnen, ein Verbund von Altstandorten mit Neuerschließung.



Alle Gewerbeflächen konnten umgehend an 10 neue Firmen vermarktet werden.

Am Ende der 90er Jahre gab es in Isseroda ca. 450 Arbeitsplätze, mehr als Einwohner, davon 400 Einpendler aus dem Umland. Weitere kleinere Firmen befinden sich im Ort.

Neben dem Gewerbe spielt die Landwirtschaft weiter eine große Rolle in der Gemeinde.

Aus der LPG entstanden in Isseroda die Agrargenossenschaft „Thüringer Rind und Korn“ und ein Wiedereinrichter, die die landwirtschaftlichen Flächen bewirtschaften.



Durch die Neuerschließungen in Isseroda und im Nachbarort Nohra (Schlachthof) waren auch ein Neubau der Abwasseranlagen und deren Anschluss an die neu errichtete Kläranlage Nohra notwendig. Auch alle anderen Versorgungsleitungen (Wasser, Energie, Gas, Telekom) wurden in diesem Zuge mit erneuert. Das hatte zur Folge, dass alle Straßen und Plätze saniert und neu gestaltet wurden.



Von 1997 bis 1999 war Isseroda außerdem Förderschwerpunkt im Rahmen der Dorferneuerung. In diese Zeit fiel auch die Sanierung des Oberdorfes mit Straßen, Plätzen und Teich und der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ in der Schloßgasse.

Das Gutshaus wurde nach historischen Vorlagen ebenfalls saniert.

Im „Gutsgarten“, einer parkähnlichen Anlage im Zentrum der Gemeinde, entstand ein Kinderspielplatz.

Da die Kapazität der Kita und die bauliche Situation nicht mehr den zeitlichen Erfordernissen entsprach, wurde ab 2007 ein Neubau geplant. Mit Hilfe des Trägers (ASB Mittelthüringen) und der 2011 gegründeten Stiftung Isseroda konnte im Oktober 2017 die neue Kita „Lauenburg“ mit 70 Plätzen für Kinder von 1 bis 6 Jahren eingeweiht werden.



Die Grundschule „Grammetal“ ist ebenfalls ein wichtiger Baustein für die Ansiedlung besonders junger Familien. Hier werden die Kinder aus den umliegenden Orten unterrichtet.

Die medizinische Betreuung ist gegenwärtig im Ort mit einem Allgemeinmediziner gesichert, der seit Juli 2021 seine Praxis im alten Kindergarten hat.

Eine regelmäßige Verbindung mit der Stadt Weimar aber auch mit Erfurt wird mittels öffentlichen Personennahverkehr gesichert.

Spezielle Anziehungspunkte fehlen zwar, aber das Gutshaus mit den Resten eines Wallgrabens, 2018 grundhaft saniert, das Gebäude der Grundschule, die Kirche und das Landwirtschaftsdenkmal sind in der Denkmalliste des Kreis Weimarer Land enthalten.



Der historische Waidstein erhielt 2019 seinen neuen Standort vor dem Gutshof und soll an die alte Tradition des Waidanbaus erinnern. Auf eine weitgehende historische Nachbildung mit anschaulicher Funktionsfähigkeit wurde dabei großen Wert gelegt. Das Vereinsleben und das Ehrenamt prägen der Isserodaer Sportverein, der Dorfklub, der Verein der Rassegeflügelzüchter, der Kirchenbau- und Heimatverein und die Feuerwehr.

Traditionsfeuer über das Jahr, beginnend mit dem „Knutfest“ im Januar, Ende April dem „Maifeuer“ und dem „Halloweenfeuer“ Ende Oktober sind Treffpunkte der Einwohner.

Die Höhepunkte im Gemeindeleben sind das Dorffest im Juni/Juli und die Kirmes im Oktober.

Ebenfalls im Sommer finden auch Konzerte, Ausstellungen und Lesungen in der Kulturkirche statt.

Zum weiteren Höhepunkt und neuer Tradition soll das Adventsfest, getragen von allen Vereinen, im Dezember werden.

Für die Weiterentwicklung der Ortschaft gibt es bereits Überlegungen und Planungen zur Entwicklung einer Wohnanlage für altersgerechtes Wohnen und die Erschließung eines neuen Wohngebietes am westlichen Ortrand.

Ortschaft Obernissa

Nichtamtliches

Der Ortschaftsbürgermeister informiert

Liebe Obernissaerinnen und Obernissaer,

in der letzten Ausgabe des Grammetalbote konnten Sie mit dem Kurzportrait von Obernissa viel Neues oder auch Bekanntes über unsere Ortschaft erfahren.

In der aktuellen Ausgabe wird auf unser Fest erneut hingewiesen. Auch der Hauswurf mit dem Programm sollte allen vorliegen. Der Ortschaftsrat hat am 28. August eine Ortsbegehung geplant, um dazu die Aufgaben für die nächsten Monate festzulegen. Über das Ergebnis werde ich in der nächsten Ausgabe berichten. Als großes Projekt ist natürlich die Sanierung der Kreisstraße zu sehen. Gemeinsam mit dem Bürgermeister unserer Landgemeinde, dem Landratsamt und den Versorgungsträgern wollen wir die Planungen beginnen, um in einigen Jahren eine schöne und vor allem sichere Hauptstraße durch Obernissa zu haben. Diese Maßnahmen können auch mit den Bemühungen der Landgemeinde um die Lösung der Abwasserentsorgung koordiniert werden, über die Bürgermeister Bodechtel zur letzten Sitzung des Ortschaftsrates und bereits im letzten Amtsblatt informierte. Der angestrebte Beitritt der Landgemeinde zum Zweckverband JenaWasser wird vom Ortschaftsrat begrüßt. Ein großes Problem für alle Einwohner könnte so dauerhaft gelöst werden.

Es gibt aber auch viele kleine Projekte, die unseren Ort schöner machen werden, wenn wir sie gemeinsam angehen. Da ist der Brunnen hinter der Bushaltestelle. Das Wasser ist versiegt, der Betrieb als Brunnen nicht mehr möglich. Ein Abriss der Anlage wäre bedauerlich und so suchen wir nach Ideen zum Erhalt. Eine Bepflanzung scheint möglich. Vielleicht gibt es auch andere Ideen und natürlich braucht es Paten, die sich nach einer Umgestaltung um die Pflege der Anlage kümmern. Über Vorschläge und die Bereitschaft zur Mitgestaltung und Pflege würde ich mich sehr freuen. Erneut hat der Ortschaftsrat über die Verwendung der sogenannten „Hochzeitsprämie“ beraten. So möchten wir die beiden Spielplätze im Ort mit neuen Spiel- und Sportgeräten ergänzen. Die Auswahl ist unter Mitwirkung von Einwohnerinnen getroffen, so dass wir die Bestellungen auslösen können.

Die Pflanzung einer Hecke entlang des Zaunes unseres Friedhofes ist abgeschlossen und auch die Reparatur des Gedenksteins vor dem Friedhof soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Auch die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde möchten wir intensivieren. Der Erhalt unserer 300jährigen Kirche und deren aktive Nutzung für Gottesdienste, Kultur und Gemeinde liegt uns am Herzen. Das Wirken unserer Ortschaftschronisten, Helmut Richter und Ronald Stade hält die Erinnerung an Geschichte und Werden unserer Ortschaft wach. Dabei stößt das kleine Museum im Freizeitzentrum aber schon an seine Grenzen. Ein weiterer Raum ist schwer zu finden. Nun scheint eine Lösung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr im Spritzenhaus denkbar. Wir hoffen, dass das gemeinsam mit unserer Ortsfeuerwehr gelingt. Fördermittel könnten beantragt und die Sammlung vervollständigt werden. Auch viele alltägliche Arbeiten in Obernissa erfordern Initiative. So wuchs das Gras dank des feuchten Wetters in diesem Jahr besonders gut. Der Bauhof der Landgemeinde konnte da nicht mithalten, was zu deutlicher Kritik seitens der Einwohnerinnen und Einwohner wegen der Grasmahd führte. Manchmal sind es auch nur kleine Flächen unmittelbar neben den Wohngrundstücken, die zu pflegen sind. Da ist es besonders erfreulich, wenn Sie als Anwohner selbst Initiative ergreifen und zur Verschönerung unserer Ortschaft beitragen. Dafür herzlichen Dank!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, kleine Ortschaften wie unser Obernissa leben vom ehrenamtlichen Engagement. Die persönliche Verbundenheit zum Heimatort ist unsere Stärke gegenüber den Städten. Ob organisiert in einem unserer Vereine oder privat z.B. als Brunnenpate oder bei der Pflege öffentlicher Flächen, jede Aktivität kommt uns selbst in unserem Ort zugute. Der Ortschaftsrat möchte Ihre Ideen aufnehmen und das Mögliche gemeinsam realisieren. Dazu bitte ich um Ihre Mitwirkung. Kommen Sie zu den Sitzungen des Ortschaftsrates, sprechen Sie uns, den Ortschaftsrat (Frau Thalacker, Herr Bechmann, Herr Goltz, Herr Teichmann und mich), an, tauschen Sie sich mit uns aus und lassen Sie uns gemeinsam Ideen für unseren Ort, unser Wohnumfeld finden und realisieren.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Werner Nolte

Festprogramm
für das 2. Septemberwochenende im Ortsteil Obernissa:

725 Jahre Obernissa, 300 Jahre Kirchumbau

Programm zum Dorffest am Samstag, 11./12.09.2021 und Feierlichkeiten an der Kirche am Sonntag, 12.09.2021 ab 14 Uhr

Samstag:

- | | |
|--------------|--|
| 10.00 Uhr | „Wecken der Einwohner“: Umzug durchs Dorf mit Pferdekutsche und Trecker |
| 11.00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung der Gäste am Freizeitzentrum (FZZ) durch den Ortschaftsbürgermeister, Herrn Nolte mit anschließendem Grußwort des Bürgermeisters der Landgemeinde Grammetal, Herrn Bodechtel |
| 11.30 Uhr | Vortrag des Ortschaftschronisten, Herrn Richter im FZZ: „725 Jahre Obernissa“ |
| ab 11.30 Uhr | Verpflegung durch die „Suppenküche“ mit Gulasch und Klöße |
| ab 13.00 Uhr | Öffnung der „Heimatstube“ im FZZ (Heimattfleger) |
| ab 13.00 Uhr | Modellfahrzeuge am FZZ, Vorführungen von Herr Raabgrund |
| 13 - 17 Uhr | Für unsere Kinder ist eine Hüpfburg auf dem Freigelände aufgebaut.
Es kann auch gemalt und gebastelt werden. |
| 14.00 Uhr | Filmvortrag durch Herrn Karsunke im FZZ: „Mit der Kamera auf Pirsch“ |
| ab 15.00 Uhr | Kaffee und Kuchen am/im FZZ („Landfrauen“) mit 2. Film „Das Leben in Obernissa, die Zeit vor der Wende“ |
| ab 17.00 Uhr | „Der Rost brennt“: Herr Herrman brät. |
| ab 20.00 Uhr | Musik und gemütliches Beisammensein im/am FZZ mit der Band „Sunny Side Up“ |
- Für Getränke sorgt ganztägig Familie Bauer, Pächter des FZZ

Sonntag:

- | | |
|--------------|--|
| ab 10.00 Uhr | Frühschoppen mit Musik am FZZ |
| ab 11.00 Uhr | Bowlingturnier im FZZ, Pokale für Kinder, Frauen und Männer |
| ab 14.00 Uhr | Kirchfest an unserer Kirche mit Gottesdienst um 17.00 Uhr unter Leitung der ev. Kirche, Herr Pfarrer Dietrich |

Anmerkung:

Kleine Änderungen behalten sich die Organisatoren vor.